

DRUCK – Tanz- und Filmtheater

Uraufführung am 8. September 2017, 20.00 Uhr

Weitere Aufführungen:

9., 15., 16. September, 20.00 Uhr

und Sonntag 17. September, 16.00 Uhr

fabrik Potsdam, Schiffbauergasse 10, 14467 Potsdam

www.kombinat-tanz-film.de | www.fabrikpotsdam.de

Trailer zum Stück: www.kombinat-tanz-film.de/druck



Riccardo De Simone, Sakurako Awano, Risa Kojima und David Pallant (v.l.n.r.) bringen die Alltagskomik der Businesswelt charmant und schräg auf den Punkt. Die Qual der alten Schule wird zertanzt und der Zeit- und Händedruck poetisch verdreht. Die Begegnung auf dem glatten Parkett gefühlter und geahnter Normen treiben die vier Tänzer*innen choreografisch auf die Spitze. In Adaptionen aus dem klassischen Ballett ist auch diese Redewendung wörtlich zu verstehen.

Mal wirken sie wie Businesspeople vor einem wichtigen Termin, fremd einander und unsicher was zu tun ist. Dann wieder liefern sie hochdynamische Szenen mit Sprüngen und Würfungen, wie im spielerischen Kräfteressen. Oder doch im Ernst geführten Kampf? Wer stehen bleibt, schreibt Geschichte... tippend, wischend, vertieft in Routinen der Bürokratie.

Der Titel „DRUCK“ assoziiert ein Universum der Bedeutungen. Was die Choreografin **Paula E. Paul** und den Medienkünstler **Sirko Knüpfer** an dem schillernden Wort interessiert, ist die Wandelbarkeit von Wertung und Wirkung. Druck beschreibt immer Zustände, die sich ändern (können).

Kommende Änderungen kündigen sich über die Veränderung der Druckverhältnisse an. Änderungen im Wetter, in der Stimmung einer Menge. Man kennt die Ruhe vor dem Sturm. Man kennt den Lärm, den manche Arbeit macht. Dass Arbeitsgeräusche auch als Musik zu hören sind ist neu. In diesem Tanztheaterstück musizieren Büromaschinen live auf der Bühne. Der Ingenieur-Künstler **Jochim Glasstetter** manipulierte drei Nadeldrucker und einen Scanner so, dass die verschiedenen Bewegungen, zu denen sie fähig sind, über ein Keyboard ausgelöst werden können. Der Komponist **Tobias Unterberg** spielte auf diesen neuen Instrumenten Passagen ein, die im Stück als Folge von Druckbefehlen an die Bürodruker auf der Bühne gesendet werden. Vor und zurück schieben sie das Endlospapier, rücken den Schlitten und liefern so den Sound einer Zeit, die viel Text produziert, der nicht selten geeignet ist, ordentlich Druck zu machen.

Ankerpunkte für Fantasie und Kontext liefern Filmbilder aus Berufswelten die mit Druck zu tun haben. Ein Meteorologe, eine Papierrestauratorin, eine Business-Yogalehrerin, ein Erste-Hilfe-Trainer, eine Musikerin und Wasserballer sprechen über Erwartung, Zeit und Cleverness.

Team

Produktion: **KOMBINAT kombiniert Tanz und Film UG**

Konzept und künstlerische Gesamtleitung: **Paula E. Paul** und **Sirko Knüpfer**

Tanz und choreografische Mitarbeit: **Risa Kojima, Sakurako Awano, David Pallant, Riccardo De Simone**

Komposition und Musik: **Tobias Unterberg**

Manipulation von Bürogeräten: **Joachim Glasstetter**

Filmmontage: **Sirko Knüpfer**

Choreografische Assistenz: **Ayako Toyama / Johannes Schuchardt**

Licht- und Sounddesign: **Ralf Grüneberg**

Kostüme: **Heather McCrimmon**

Produktionsleitung: **Michaela Brzezinka**

Pressearbeit: **Barbara Gestaltmayr**

Praktikum: **Luise Klepper**

Foto: **Stefan Gloede**

Tickets/Preise

Vorverkauf: 19 €, erm. 15 €, bis 19 Jahre 8 € (zzgl. VVK-Gebühr)

Abendkasse: 21 €, erm. 17 €, bis 19 Jahre 10 €

Karteninfo: www.fabrikpotsdam.de / Tel. 0331 - 24 09 23

Gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie des Ministeriums für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg. Mit freundlicher Unterstützung durch die Landeshauptstadt Potsdam, Fachbereich Kultur und Museum.

In Koproduktion mit der fabrik Potsdam im Rahmen des Programms Artists-in-residence. Teil des Residenzprogramms auf schloss bröllin e.V., gefördert durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern und des Landkreises Vorpommern-Greifswald.

Pressekontakte

Laurent Dubost

PR / Marketing

fabrik Potsdam

Internationales Zentrum für Tanz und Bewegungskunst-

Schiffbauergasse 10, PF 600607 D-14406 Potsdam

Tel. +49 (0)331 – 2800314

laurent.dubost@fabrikpotsdam.de

www.fabrikpotsdam.de

Barbara Gestaltmayr

Pressearbeit

Tel. +49 (0)30 - 31 506 106

mobil +49 (0)1520 - 19 10 137

barbara.gestaltmayr@berlin.de

www.barbaragestaltmayr.de

Interviewanfragen

Michaela Brzezinka

Produktionsleitung

Tel. +49(0)176 20446421

kombinat33@gmail.com

